

PROGRAMM **EUROPEA ERASMUS+ 2024-25**Klimaanangepasste Bepflanzung - DEUTSCHLAND

Teilnehmer: Gattinger Elisabeth, Sieder Christa,
Schaidler Helga (alle aus der
Gartenbauschule Langenlois)



Montag, 02.06.2025

- **Anreise**

- **Schloss Veitshöchheim – Rokokogarten**

Das Schloss war eine ehemalige Sommerresidenz der Fürstbischöfe von Würzburg und später der Könige von Bayern. Der Schlossgarten gilt als einer der schönsten Rokoko-Gärten Europas mit einer Größe von 12,5 ha. Wegen wenig Niederschlag (500 mm) wird auf tiefen Rasenschnitt verzichtet.



- Empfang im **Bayrischen Institut für Wein- und Gartenbau (LWB)**

durch die Betreuungsperson unserer Mobilität Frau Beatrix Bieker-Royackers (Institutsleiterin für Erwerbsgartenbau). Mit ihr besichtigten wir die Versuchsanlagen in Zierpflanzenbau von Naschgemüse, Sommerblumen und diverser klimaresistenter Pflanzen in torffreiem Substrat. Während dem Rundgang konnten wir uns über ihre Beobachtungen und bisherigen Erfahrungen informieren. Bei einer fränkischen Brotzeit wurden uns der Schulleiter und die jeweiligen Institutsleiter vorgestellt, welche uns während des Programmes der nächsten Tage begleiten und über ihre Forschungstätigkeiten berichten.



Dienstag, 03.06.2025

- Teilnahme am **Unterricht: Pflanzenverwendung – Gehölze** bei Herrn

Frank Angermüller (Institutsleiter für Stadtgrün und Landschaftsbau)
Als Vorbereitung für die Meisterprüfung wurde das Pflanzensortiment der Gehölze wiederholt. Dabei konnten wir Einblicke in ihre Schwerpunkte gewinnen.

- Im Anschluss besichtigten wir die **Versuchsanlage Stutel** mit ihren Klimabäumen und Obstgehölze. Die Versuche werden auf Anfälligkeiten von Krankheiten, Ertrag und Wasserverbrauch an Kirschen, Quitten, Zwetschken, Granatapfel, Pfirsich, Kiwi, Kaki, Ribisel, Holunder, Speierling und Indianerbanane erprobt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Neuanlage eines Biodiversitätsgartens mit Sandlinsen, Totholz und wilden Ecken. In der Versuchsanlage befinden sich auch Bienenstöcke, welche computergesteuert überwacht und ausgewertet werden.



- Durch die Schulleitung erhielten wir Einblick in die **Ausbildung der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau** in Veitshöchheim. Die Schule bildet Meister und Techniker in Gartenbau und Weinbau aus. Voraussetzung für den Schulbesuch sind ein positiver Lehrabschluss und ein Praxisnachweis. Die Ausbildung zum Meister dauert jeweils ein Jahr in den Bereichen Weinbau, Garten- und Landschaftsbau, Baumschule und Zierpflanzenbau. Nach der Meisterprüfung kann im Anschluss nach einem weiteren Schuljahr die Technikerprüfung abgelegt werden. Im Hause befindet sich auch eine Internetfachschole als zusätzliches Angebot für diejenigen Schüler, die nicht ein ganzes Schuljahr in der Schule sein können.
- Durch die Institutsleitung für Stadtgrün und Landschaftsbau konnten wir Einblicke in ihre Projekte zur Etablierung, Entwicklung und Pflege leistungsfähiger Grünflächen bekommen. Themen für ihre Forschungsprojekte sind:

- Grüne Regenwasserbewirtschaftung
- Begrünte Dächer
- Urban Climate Garden
- Versickerungsfähige Pflanzflächen
- Wasserdurchlässige Beläge
- Klimabäume



Mittwoch: 04.06.2025

Aufgrund des Interesses der Meisterschüler stellten wir die Möglichkeiten der Gärtnerausbildung in Österreich an unserer Schule, der Gartenbauschule Langenlois vor.

- Ein weiterer Schwerpunkt am Standort der LWG ist die **Gartenakademie für Freizeitgärtner**. Zweimal pro Woche wird Telefonberatung angeboten. Um das Garteln zu veranschaulichen, werden Schaugemüsebeete angelegt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Weiters werden auch Kurse zu den verschiedensten Themen veranstaltet. Zur Wissensvermittlung werden Informationsbroschüren erstellt.



- Im Institut für **Stadtgrün und Landschaftsbau** werden Versuche über 3 Jahre zu artenreichen grünen Gebäudehüllen erforscht. Unterschiedliche Systeme und Pflanzen werden auf ihre Praxistauglichkeit geprüft. Ein besonderes Augenmerk dabei liegt auf Biodiversität.



- Nach dem Besuch der LWG besichtigten wir die **Staudengärtnerei „Till Hoffmann & Fine Molz“** in Rödelsee. Der Schaugarten ist im „NEW GERMAN STYLE“ aufgebaut. Das Sortiment besteht aus vielen Wildstauden. Diese sind als extensive Pflanzungen in einem Schaugarten präsentiert.



Donnerstag: 05.06.2025

- Besichtigung des **Palmengarten** Frankfurt am Main. Auf einer Fläche von 22 ha sind etwa 15.000 Pflanzenarten im Freien und unter Glas kultiviert. Der Garten beherbergt eine der weltweit artenreichsten Pflanzensammlungen. Themengärten wie: Rosen-, Stein-, Gräser- und Rhododendrongarten, sowie Steppenanlage, Sommersukkulanten und Seerosen Garten sind zu verschiedenen Zeiten attraktiv.



Der Garten wurde vor 150 Jahren errichtet. Einige Bäume stammen noch aus dieser Zeit.

Gärtnermeister Sven Nürnberger erstellte spezielle Staudenbeete mit trockenheitsverträglichen Pflanzen aus allen Weltteilen.



- „**NIZZA**“

Entlang der Promenade des Mainflusses wurde eine Vielzahl an mediterranen Pflanzen in Form einer Parkanlage gestaltet, welche NIZZA bezeichnet wird.

- Besichtigung des **Skyline Garden**

Über dem Einkaufszentrum Skyline Plaza befindet sich im 5. Obergeschoß der Skyline Garden. Auf einer Fläche von 7.300 m² befindet sich eine Grünanlage mit Rasen, Bäumen und Pflanzbeete. Auch Tröge sind mit verschiedensten Pflanzenarten bepflanzt, welche als Dekoration und als Abgrenzung verschiedener Bereiche dienen. Neben einem Spielplatz, einem Restaurant können die Flächen für Veranstaltungen, Picknick und zum Chillen genutzt werden.



Freitag: 06.06.2025

- Besuch der Firma **Hydroflora Objektbegrünung** Neu-Isenburg
Die Firma beschäftigt 14 Mitarbeiter für Begrünungen im Innenraum von Einzelbepflanzungen und Grüner Wände. Immer beliebter werden Mooswände in den unterschiedlichsten Formen. Solitärbepflanzungen werden vorwiegend in Hydrokultur gepflanzt. Die Pflanzen, das Granulat und auch die Pflanzgefäße werden hauptsächlich von der Firma Nieuwkoop aus Holland bezogen. Weiters bietet die Firma Pflegeverträge ihrer Begrünungen in unterschiedlichsten Intervallen bis zur Vollpflege an. Circa 400 Pflegeverträge werden jährlich bearbeitet.
Neben dem Kauf von Begrünungen wird auch das Mieten von Bepflanzungen angeboten.
Zu ihren Kunden zählen sämtliche Finanzfirmen, Banken, Steuerberatungskanzleien, Geschäfte, Hotels und diverse andere Firmen in Frankfurt am Main.



- **Heimreise**